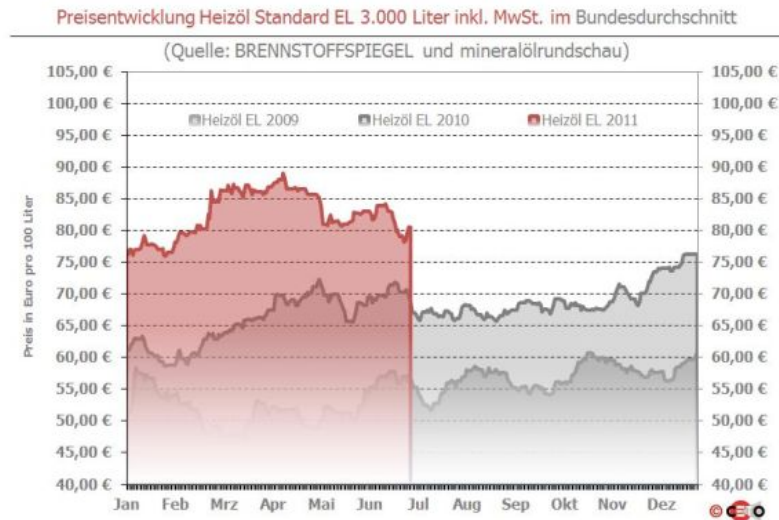


Mini-Abschläge beim Heizöl trotz teurerem Öls

05.07.2011, 17:40 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: Ceto-Verlag GmbH



Copyright: Ceto-Verlag

LEIPZIG. (Ceto) Rohöl, zumindest Brent, stieg heute deutlich an. Das lag einmal mehr an den Finanzmärkten, insbesondere an den europäischen Börsen, auf denen die Anleger heute Optimismus versprühten. Auf den hiesigen Markt hatte das keine Auswirkungen. Und das bei äußerst verhaltenem Käuferinteresse.

Schluss mit lustig, oder mit dem Feiertag: Nachdem die Rohölnotierungen am Morgen noch nach unten tendierten, zogen sie im Tagesverlauf deutlich an. US-Leichtöl (WTI) legte um gut 1,50 US-Dollar je Barrel zu, bei Nordseeöl (Brent) waren es sogar 2 Dollar. Fundamental hat sich nichts geändert, also orientierten sich die Anleger einmal mehr an den Finanztiteln. Und die hatten es in sich. Der DAX legte heute am 5. Tag in Folge zu – Zeichen für robustes Wachstum und auch Vertrauen in die zukünftige Entwicklung.

Auf der Kehrseite der Medaille ist China zu sehen. Zwar sind exzellente Wirtschaftsmeldungen von dort Alltag. Für die chinesische Führung jedoch wohl zu alltäglich, da die Inflation fördernd. Und die will das Reich der Mitte eindämmen – mit Zinserhöhungen. Das wiederum könnte bedeuten, dass beim größten Erdölimporteuer der Welt der schwarze Stoff, aus dem die Träume sind, zunehmend teurer wird. Die Nachfrage könnte, gesehen bis zum Jahresende, deutlich zurückgehen. Das wiederum könnte die Preise deutlich drücken. Ebenso wirken, aber deutlich kurzfristiger, könnte eine russische Meldung, wonach Gaddafi unter bestimmten Bedingungen zu einem Rückzug bereit wäre. Eine wieder normal anlaufende libysche Ölproduktion würde, analog der freigegebenen IEA-Reserven, auch die qualitativen Probleme mehrerer europäischer Raffinerien lindern (mehr dazu s. hier: <http://www.brennstoffspiegel.de/hintergrund.html?newsid=10402&title=Update+5.+Juli%3A+Ab+dieser+Woche+knapp+3+Prozent+der+%D6l-Reserven+verf%FCgbar&start=0>)

Wie schon zu Wochenbeginn bewegten sich die hiesigen Preise kaum. Der komplette Beitrag inklusive der heutigen Entwicklung des Heizölpreises kann hier gelesen werden:

<http://www.brennstoffspiegel.de/energiemarkt.html?newsid=10428>

Portrait

Immer aktuell - am Puls des Marktes

Der Ceto-Verlag ist der Branchenverlag für den Brennstoff- und Mineralölhandel in Deutschland.

Unsere Verlagsarbeit spiegelt die Hauptgeschäftsfelder der Unternehmen in diesem Wirtschaftsumfeld. Dazu gehört der Wärmemarkt ebenso wie das Kraft- und Schmierstoffgeschäft.

Themen:

Aus der Vielfalt der Themenbereiche des Ceto-Verlages sollen hier nur einige genannt werden:

- * Aktuelles und Hintergründe zum Handel mit fossilen wie erneuerbaren Energieträgern, vom Braunkohlenbrikett, über Heizöl, Flüssiggas und Holzpellets bis zu Schmier- und Kraftstoffen auf fossiler und regenerativer Basis.
- * Vergleiche verschiedener Systeme zur Wärmeerzeugung und Energieträger
- * Technik für Logistik und Unternehmen
- * Rechtliche Fragen rund um den Wärmemarkt
- * Energiepolitische BrennpunkteUmfangreiche Erhebung und Bereitstellung von Marktdaten (Preise für Heizöl, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Braun- und Steinkohlenprodukte, Fernwärme, Absatzdaten für Heizöl, Kohle u.a.)

Zeitschrift „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“

Zahlreiche Firmen der Branche sowie Partner aus dem Heizungsbau, dem Schornsteinfegerhandwerk, Bauplaner, Architekten und angrenzende Berufsgruppen nutzen das monatlich erscheinende Deutsche Energiemagazin „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ für ihre aktuelle und vielseitige Information. Hier erhalten sie einen breit gefächerten Überblick über Markt und Unternehmen, Trends und Entwicklungen, Produkte und Dienstleistungen. Monatlich werden in 161 deutschen Städten Endverbraucherpreise für 1.600 und 3000 Liter Heizöl Extra Leicht und die damit energiegleiche Menge Erdgas und anderer Energieprodukte erfasst sowie verschiedene Marktdaten veröffentlicht.

Internet www.brennstoffspiegel.de

Ergänzend zum monatlich erscheinenden Deutschen Energiemagazin BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau veröffentlicht brennstoffspiegel.de die Ergebnisse der täglichen Preiserfassung für Heizöl EL, aktuelle Branchennachrichten zu Markt, Unternehmen, Wettbewerb und politischen Tagesthemen.

Gleichzeitig werden umfangreiche aktuelle Marktdaten angeboten (Tagesgrafiken zum Heizölpreis nach Bundesländern, tagaktuelle Einschätzung der Marktentwicklung im Heizölgeschäft, Wochengrafiken zum Rohölmarkt (OPEC), Monatsgrafiken für Heizöl EL, Erdgas, Flüssiggas, Holzpellets, Fernwärme nach Bundesländern, Jahresgrafiken zur Preis- und Absatzentwicklung der genannten Energieträger, zzgl. Braun- und Steinkohlenprodukte)

Im Premiumbereich stehen unseren Abonnenten weitere Marktdaten als Downloads –kostenpflichtig – zur Verfügung. Der Preisrechner ermöglicht jedem Verbraucher, aufgrund seines individuellen Heizölpreises jederzeit den aktuellen Preisvergleich zum Erdgaspreis festzustellen.

Auszugsweise sind Themen aus „BRENNSTOFFSPIEGEL und mineralölrundschau“ im Internet freigegeben.

Im Ceto-Shop ist die gesamte Produktpalette des Verlages schnell und übersichtlich verfügbar, darunter viele individuelle Info-Materialien und Branchenkalender – speziell für den Heizölhandel.

Unsere umfangreiche Datenbank liefert darüber hinaus zahlreiche Grafiken und Bilder zu Unternehmen und Markt.

Energie-Newsletter

Seit 2006 bildet der Energie-Newsletter die dritte Säule der Arbeit des Ceto-Verlages.

Schwerpunktmäßig werden hier aktuelle und besonders wichtige Nachrichten, Daten und Hintergrundinformationen an inzwischen rund 2.000 Empfänger verschickt. Der Energie-Newsletter des Ceto-Verlages erscheint derzeit zweimal pro Monat und aus aktuellem Anlass.

Printprodukte des Ceto-Verlages

Unser Verlagsprogramm wird durch verschiedene Sonderdrucke und Informationsmaterialien zur Kundenberatung ergänzt. Eine Bestellung ist direkt im Ceto-Shop möglich.

News-ID: 551950 • Views: 90 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/551950/Mini-Abschlaege-beim-Heizoel-trotz-teurerem-Oels.html>